Deutsch-Lateinamerikanische Gesellschaft für Kriminalwissenschaften
Sociedad Germano Latinoamericana de Ciencias Penales
German-Latin American Society of Criminal Sciences

Deutsch-Lateinamerikanische Gesellschaft für Kriminalwissenschaften-SIGLA-CP -

E-Mail:
info@siglacp.org

ETHISCHER VERHALTENSKODEX

Datum: 06.07.2023

INHALTSVERZEICHNIS

I. EINLEITUNG 2
II. Unser ethischer Kodex 3
III. Unsere ethischen Grundsätze 3
1. Verhältnis zwischen den Mitgliedern 3
2. Verhältnis zu den Nutzer:innen 5
3. Verhältnis zu den Lieferanten 5
4. Verhältnis zu(r) Regierung(en) 5
5. Verhältnis zur Gemeinschaft 6
6. Verantwortung zur Umwelt 6
7. Interessenkonflikt 6
8. Verantwortungsvolle Nutzung der Ressourcen 6
9. Vertrauliche oder privilegierte Informationen 6
IV. Verwaltung des ethischen Kodex 7
V. Bescheinigung über die Einhaltung des Kodex 7
VI. Sanktionen 7
VII. Verfahren zur Beschlussfassung über Sanktionen 7
VIII. Anhang: Verpflichtungserklärung 9

I. EINLEITUNG

Dieser Ethikkodex soll unser Verhalten als Mitglieder der Internationalen Deutsch-Lateinamerikanischen Gesellschaft für Kriminalwissenschaften (SIGLA-CP) leiten und orientieren.

Die Mitglieder der Internationalen Deutsch-Lateinamerikanischen Gesellschaft für Kriminalwissenschaften verpflichten sich zur Einhaltung der ethischen Richtlinien und Grundsätze, die für uns in den Bestimmungen dieses Ethik-Kodexes gelten, sowie der Richtlinien, Vorschriften und Verfahren, die in diesem Kodex festgelegt sind, so dass eine Übereinstimmung zwischen dem, was wir sagen, und dem, was wir tun, gegeben sein muss; wir müssen uns vorbildlich verhalten, was bedeutet, dass die Handlungen eines jeden Mitglieds für sich selbst sprechen, vor anderen Kollegen, der Akademie und der Gesellschaft im Allgemeinen.

Der Ethikkodex wird durch den Zweck der Gesellschaft untermauert:
a) Förderung, Koordinierung, Organisation und Verbreitung des Studiums des Strafrechts, der verwandten Wissenschaften der Opferforschung und der Forschung zur Bestrafung von Verbrechen und Gefängnismanagement, Kriminalpolitik und anderer verwandter Wissenschaften;
b) Förderung der Forschung im Bereich des Strafrechts und verwandter wissenschaftlicher und technischer Disziplinen;
c) Aktive Beteiligung an der Gestaltung der öffentlichen Politik im Zusammenhang mit dem Fachgebiet, Zusammenarbeit mit und Beratung von öffentlichen Behörden und Einrichtungen sowie privaten Institutionen bei der Lösung von Problemen im Zusammenhang mit der Anwendung des Strafrechts;
d) Verteidigung der verfassungsmäßigen, demokratischen Rechtsstaatlichkeit, der Gerechtigkeit sowie der Gültigkeit der verfassungsmäßigen und überkonstitutionellen Grundsätze und Garantien;
e) Förderung der Ausbildung und Spezialisierung im Strafrecht, in den verwandten Wissenschaften der Opferforschung und der Forschung zur Bestrafung von Verbrechen und Gefängnismanagement, Kriminalpolitik und anderen verwandten Wissenschaften, mit besonderem Einsatz für die Lehrressourcen verwandter Universitäten oder verwandter wissenschaftlicher Einrichtungen;
f) Aufrechterhaltung von Verbindungen und Austausch mit öffentlichen und privaten Einrichtungen in den Ländern seiner Mitglieder, die ähnliche Ziele verfolgen;
g) Ausdehnung ihrer Tätigkeit in Verfolgung der vorgeschlagenen Ziele, insbesondere auf die lateinamerikanische Region;
h) sich um eine Koordinierung der Aktivitäten mit den Ausbildungszentren der Justiz in den verschiedenen Ländern sowie mit den Anwaltskammern und anderen verwandten Einrichtungen zu bemühen;
i) die Organisation, Erhaltung und Nutzung der zur Erreichung der oben genannten Ziele unternommenen Anstrengungen sicherzustellen.

Jedes einzelne Mitglied ist an diesen Ethikkodex gebunden.

Unser Ethikkodex bekräftigt für unsere Mitglieder die Verpflichtung zu den höchsten Verhaltensstandards unserer Gesellschaft.

Unser Ethikkodex enthält nicht jede Regel oder Vorschrift, die für jede Situation gilt. Sein Inhalt muss zusammen mit den Richtlinien, Praktiken, Regeln und Verfahren der Gesellschaft und mit den Anforderungen der nationale Gesetze berücksichtigt werden, die aufgrund der unterschiedlichen Nationalitäten der Mitglieder in jedem Fall gelten.

II. UNSER ETHISCHER KODEX

Der Zweck dieses Ethikkodexes ist es, Richtlinien für alle Mitglieder der Gesellschaft aufzustellen, damit unser Verhalten und unsere Entscheidungen mit unseren Grundwerten übereinstimmen.

Der Kodex trägt dazu bei, ein positives Klima innerhalb des Vereins zu schaffen und zur Erreichung unser Ziele optimale Bedingungen durch unser Verhalten zu schaffen.

Wir, die Mitglieder der Gesellschaft, haben uns verpflichtet, unser Handeln auf das Gemeinwohl und die positive Veränderung unserer Gesellschaften in jedem Land auszurichten. Daher setzen alle Mitglieder die folgenden Leitlinien des Ethik-Kodex in die Praxis um:

1. Wir erkennen die Würde des Einzelnen an und behandeln ihn mit Respekt und Fairness.
2. Wir gehen fair miteinander um und verhindern jede Art von Diskriminierung.
3. Wir handeln mit Integrität, Ehrlichkeit, Verantwortung, Objektivität, Konsequenz und Unparteilichkeit auf der Grundlage von Transparenz und Fairness.
4. Wir respektieren das geistige Eigentum und die Verdienste anderer.
5. Wir vermeiden Interessenkonflikte jeglicher Art und melden sie, falls sie auftreten, den zuständigen Behörden, um gegebenenfalls Lösungen zu finden.
6. Wir verpflichten uns zur Transparenz und respektieren die Vertraulichkeit von Angelegenheiten, die durch den Verein festgelegt werden und sich aus Rechten anderer ergeben.
7. Wir nutzen Ressourcen verantwortungsvoll, sparsam und effizient.
8. Wir respektieren und schützen die Umwelt.
9. Wir stellen den Nutzen der Gesellschaft über den persönlichen Gewinn.
10. Wir halten Verfassungen, Gesetze in ihren verschiedenen Hierarchien, Verordnungen, Kodizes, Richtlinien, Handbücher und andere Rechtsinstrumente ein, die unsere Tätigkeit auf institutioneller, nationaler und internationaler Ebene regeln.

Wir sind uns bewusst, dass die Grenzen unserer Meinungsfreiheit dort enden, wo wir die Würde anderer beeinträchtigen. Wir handeln in gutem Glauben und melden dem Verwaltungsrat jedes Handeln oder Unterlassen, das gegen die Richtlinien dieses Ethik-Kodexes verstößt.

III. UNSERE ETHISCHEN GRUNDSÄTZE

1. VERHÄLTNIS ZWISCHEN DEN MITGLIEDERN

- Wir pflegen einen engen, brüderlichen, respektvollen und integrativen Umgang und eine entsprechende Sprache und behandeln unsere Kollegen und die Menschen, mit

denen wir zu tun haben, mit Würde, unabhängig von ihrer Position, ihrem Alter oder jeder Form von Vielfalt, die uns auszeichnet.

- Wir sind redlich und integer und stellen das Gemeinwohl in den Vordergrund.
- Wir fördern ein gesundes Umfeld, das frei ist von Belästigung, verbalem, physischem oder psychologischem Missbrauch, Mobbing, Aggression oder Belästigung in jeglicher Form.
- Bei unserer Interaktion in den elektronischen Medien und den sozialen Netzwerken achten wir darauf, dass unser Vokabular und unser Tonfall ausschließlich ethisch, respektvoll und herzlich sind, den Schutz der Gesundheit und der Umwelt fördern und nicht zum Konsum oder zur Einnahme von Alkohol oder Rauschmitteln verleiten (unabhängig davon, ob diese in einigen Ländern legal sind).
- Wir fördern ein Umfeld, in dem Menschen nicht als Mittel für persönliche oder Gruppenzwecke sowie für Zwecke, die nichts mit der Gesellschaft zu tun haben, benutzt, getäuscht oder behandelt werden.
- Wir würdigen stets die Beiträge anderer und geben die Urheberschaft und gegebenenfalls die Eigentumsrechte an.
- Wir fördern ein Umfeld, in dem wir nach dem Grundsatz der Gleichheit und Nichtdiskriminierung handeln, um gleiche und unparteiische Bedingungen für alle zu gewährleisten und die grundlegenden Menschenrechte in Bezug auf die Würde und den Wert des Einzelnen ohne Unterschied zu bekräftigen.
- Wir bieten Chancengleichheit auf der Grundlage des Talents und des Einsatzes der Mitarbeiter, unparteiisch und ohne Vorurteile oder Bevorzugung.

Wir, die Mitglieder, verpflichten uns freiwillig, bei der Wahrnehmung jeglicher Handlungen, die mit der Gesellschaft in Verbindung stehen, untereinander die Pronomen "Du oder Sie" zu verwenden, da wir der Meinung sind, dass das Vokabular aufbaut und daher inklusiv und respektvoll sein muss, ungeachtet des Alters, des Zustands oder der Stellung des Mitglieds, wobei wir stets berücksichtigen, dass wir vom Grundsatz der Gleichheit geleitet werden.

Wir sind uns bewusst, dass unsere Eigenschaft als Verein mit internationalem Charakter Räume schafft, in denen wir Themen und Positionen debattieren. Daher halten wir daran fest, dass Gespräche immer in einem herzlichen und respektvollen Ton geführt werden sollten, um Harmonie zu fördern, und verwenden dabei stets eine angemessene Sprache.

Wenn unsere akademische oder Forschungsarbeit das Anfertigen von Fotos oder gegebenenfalls die Veröffentlichung personenbezogener Daten erfordert, halten wir uns an die geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, besonders der Datenschutzgrundverordnung.

Wenn unsere Interaktion den Einsatz digitaler Medien erfordert, bemühen wir uns, offizielle Mittel wie die institutionelle E-Mail zu verwenden:

info@siglacp.org

sowie bei den sozialen Netzwerken:

https://twitter.com/CpSigla/,
https://instagram.com/siglacp,
https://www.facebook.com/SIGLA-Sociedad-Internacional-Germano-Latinoamericana-de-Ciencias-Penales-109500163847284/

2. VERHÄLTNIS ZU DEN NUTZER:INNEN

Bei der Erbringung von Dienstleistungen für Studenten, Kunden, öffentliche/private Institutionen oder Bürger im Allgemeinen, sowie bei den diesbezüglichen Bestimmungen in der Satzung des Vereins, verpflichten wir uns stets, ihnen eine professionelle, transparente und ehrliche Behandlung zukommen zu lassen, indem wir die vereinbarten Dienstleistungen und Produkte mit der höchsten Qualität und Pünktlichkeit im Rahmen unserer Möglichkeiten erbringen und uns dabei an die institutionellen Werte, die geltenden Gesetze und die internen Vorschriften unseres Vereins halten. Die Werbung, die Argumente und die Bedingungen für das Angebot von Aktivitäten müssen jederzeit frei von falschen oder irreführenden Informationen über die Verfügbarkeit, die Qualität der von uns angebotenen Dienstleistungen oder Produkte sowie über die Verkaufsbedingungen sein.

3. VERHÄLTNIS ZU DEN LIEFERANTEN

Bei der Beschaffung von Waren und Dienstleistungen bieten und fordern wir eine professionelle und ehrliche Behandlung, die im Rahmen der Gesetze die besten Interessen des Unternehmens verfolgt.

Die Verfahren für die Beschaffung von Waren und Dienstleistungen werden auf transparente Weise durchgeführt, um eine faire und gleichberechtigte Beteiligung der Lieferanten zu gewährleisten.

4. VERHÄLTNIS ZU(R) REGIERUNG(EN)

Wir respektieren und fördern die Einhaltung von Gesetzen, Verordnungen, Normen und anderen rechtlichen Bestimmungen, die für die Regierungen der Länder, in denen wir Beziehungen unterhalten, gelten oder von diesen festgelegt wurden.

Wir tragen zum Wandel der Gesellschaft bei, indem wir im Rahmen unserer institutionellen Ziele öffentliche Maßnahmen und rechtliche Rahmenbedingungen fördern, die die Entwicklung des Einzelnen in den verschiedenen Ländern begünstigen.

Auf keinen Fall dürfen wir einem Regierungsbeamten, einem Angestellten oder einer Körperschaft direkt oder indirekt Leistungen, Gelder, Vermögenswerte oder Wertgegenstände des Unternehmens versprechen, anbieten, zahlen, verleihen, schenken oder in irgendeiner Weise übertragen, wenn diese Zuwendungen außerhalb des gesetzlichen Rahmens liegen und vom Verwaltungsrat des Unternehmens und von den zuständigen Behörden als Straftat oder Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

5. VERHÄLTNIS ZUR GEMEINSCHAFT

Wir führen Solidaritätsaktionen im Rahmen von Programmen durch, die von der Gesellschaft vorgeschlagen oder in Zusammenarbeit mit formell gegründeten Organisationen der Zivilgesellschaft durchgeführt werden.

Wir beteiligen uns an zivilgesellschaftlichen Aktivitäten, deren Ziel es ist, das Wohl der Gemeinschaft und der Bürger, die Suche nach Frieden und sozialer Gerechtigkeit zu fördern.

Wir unterstützen die Teilnahme von Mitgliedern an Aktivitäten oder Veranstaltungen, die zum Wohl und zur Entwicklung der Gemeinschaft beitragen, oder an Vereinigungen, die dies fördern.

Wir wecken - unter keinen Umständen - falsche Erwartungen hinsichtlich der möglichen Unterstützung, die der Gemeinschaft gewährt werden kann.

6. VERANTWORTUNG ZUR UMWELT

Wir fördern eine nachhaltige Entwicklung und schützen die Umwelt durch eine optimale Bewirtschaftung aller Inputs, indem wir das Ökosystem in all seinen Formen respektieren und die Pflege von Flora und Fauna fördern.

7. INTERESSENKONFLIKT

Wir nehmen keine Geschenke, Aufmerksamkeiten oder Zuwendungen an, die die Objektivität bei laufenden oder künftigen Verhandlungen und Entscheidungen in der Verwaltung oder im akademischen Bereich beeinträchtigen könnten. Ausnahmen sind Werbeartikel und Aufmerksamkeiten, die rechtmäßig sind.

Wir beteiligen uns nicht an korrupten Praktiken in jeglicher Form, geschweige denn an Straftaten jeglicher Art, genehmigen diese nicht und verleiten auch nicht dazu.

Wir akzeptieren keine Bevorzugung bei unseren Aktivitäten und keine unehrlich und unfair erworbenen Privilegien.

8. VERANTWORTUNGSVOLLE NUTZUNG DER RESSOURCEN

Wir verpflichten uns, die Ressourcen, die wir für die Ausübung unserer Tätigkeit benötigen, professionell und engagiert einzusetzen und mit größtmöglicher Effizienz zu arbeiten, indem wir jederzeit ihre optimale Nutzung und Verwertung fördern, um jegliche Verschwendung oder ungerechtfertigte Ausgaben zu vermeiden.

9. VERTRAULICHE ODER PRIVILEGIERTE INFORMATIONEN

Wir respektieren die Ideen, Arbeiten, Projekte oder Vorschläge Dritter und wissen, dass das Kopieren, Plagiieren oder Fälschen gegen unseren Ehrenkodex verstößt.

Es ist nicht gestattet, vertrauliche Informationen zur persönlichen Bereicherung oder zum Vorteil Dritter zu nutzen.

Wir fördern den Zugang zu Informationen, die Rechenschaftspflicht und das Recht auf Privatsphäre in unseren Institutionen.

Wir halten die geltenden Datenschutzgesetze ein.

Wir legen die Informationen über das Schatzamt, die Buchhaltung oder die Finanz-, Betriebs- und Leistungsaufzeichnungen auf transparente und vollständige Weise in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Satzung der Gesellschaft vor.

IV. VERWALTUNG DES ETHISCHEN KODEX

Alle Mitglieder des Vereins müssen den Inhalt und den Geltungsbereich des Ethik-Kodex kennen und respektieren, und wir verpflichten uns, diese Informationen bereitzustellen und zugänglich zu machen.

Der Verhaltensleitfaden des Ethik-Kodexes wird auf der Grundlage der Verhaltensweisen, die der Verein fördern möchte, aktualisiert werden. Der Verwaltungsrat ist für die Aktualisierung verantwortlich und wird zu diesem Zweck Konsultationsmechanismen einrichten und die Einhaltung des Ethikkodexes durch Kenntnis gemeldeter Fälle von Nichteinhaltung sicherstellen, indem er angemessene Folgemaßnahmen ergreift und Lösungen für die Fälle findet, die ein Eingreifen erfordern.

V. BESCHEINIGUNG ÜBER DIE EINHALTUNG DES KODEX

Mit der Unterzeichnung der Verpflichtungserklärung stellen wir unter Beweis, dass wir die Leitlinien des Ethik-Kodex kennen, um unser Ziel weiter zu verfolgen und eine auf unseren Werten basierende Kultur aufzubauen.

VI. SANKTIONEN

Verstöße gegen diesen Kodex werden mit Sanktionen geahndet, die sich nach der Schwere der begangenen Verstöße richten und von einer mündlichen Verwarnung über eine Anzeige, eine vorübergehende Suspendierung oder einen Ausschluss bis hin zu rechtlichen Schritten oder einer Beschwerde bei den zuständigen Behörden reichen. Alle Fälle werden schriftlich dokumentiert; zu diesem Zweck wird eine Disziplinarakte angelegt.

VII. VERFAHREN ZUR BESCHLUSSFASSUNG ÜBER SANKTIONEN

Der Verwaltungsrat ist als höchstes Gremium zur Prüfung mutmaßlicher Verstöße gegen den Ethikkodex, die per E-Mail oder schriftlich gemeldet wurden, zuständig und kann folgende Maßnahmen treffen: mündliche Verwarnung, Protokoll, vorübergehende Suspendierung oder Ausschluss.

Die Vizepräsidenten oder das Generalsekretariat unterrichten auf Anweisung des Präsidenten auf dem Postweg die Mitglieder des Verwaltungsrats so schnell wie möglich über die ihnen vorgelegte Angelegenheit, indem sie eine Tagesordnung erstellen, in der eine Sitzung zur Behandlung der aufgelisteten Angelegenheit einberufen wird. Ebenso wird im Falle eines Fehlverhaltens, das einem der Mitglieder direkt angelastet wird, der Betroffene vorgeladen, um aktiv an dem Verfahren teilzunehmen, wobei das Recht auf Verteidigung und ein ordnungsgemäßes Verfahren gewährleistet sind.

Eine solche Sitzung ist beschlussfähig, wenn die Hälfte plus ein Mitglied anwesend ist.

Der Verwaltungsrat bringt die Angelegenheit den anwesenden Mitgliedern zur Kenntnis und berät nach der Meldung der Angelegenheit unter Ausschluss der Öffentlichkeit in objektiver und unparteiischer Weise und ist befugt, einstimmig, einvernehmlich oder mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder über die Qualität der Angelegenheit zu entscheiden. Sobald die Angelegenheit geklärt ist, werden der Beschluss und gegebenenfalls die Sanktion veröffentlicht und ein entsprechendes Protokoll angefertigt.

Die getroffenen Feststellungen sind unanfechtbar.

Für den Fall, dass die Aktion zu rechtlichen Schritten oder zu einer Beschwerde bei den zuständigen Behörden führt, entscheidet der Verwaltungsrat mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder, wer mit der Klageerhebung betraut wird; es sind mindestens zwei Personen zu benennen, die mit der Klageerhebung und deren Weiterverfolgung betraut werden.

Der Generalsekretär informiert alle Mitglieder der Gesellschaft innerhalb von achtundvierzig Stunden nach der Sitzung per E-Mail über das entsprechende Protokoll.

VIII. ANHANG: VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG

Ethischer Kodex

1. Wir erkennen die Würde des Einzelnen an und behandeln ihn mit Respekt und Fairness.
2. Wir gehen fair miteinander um und verhindern Diskriminierung jeglicher Art.
3. Wir handeln mit Integrität, Ehrlichkeit, Verantwortung, Objektivität, Sachlichkeit, Konsequenz und Unparteilichkeit auf der Grundlage von Transparenz und Fairness.
4. Wir erkennen und respektieren das geistige Eigentum und die Verdienste anderer.
5. Wir vermeiden Interessenkonflikte jeglicher Art und melden sie, falls sie auftreten, den zuständigen Stellen, um gegebenenfalls Lösungen zu finden.
6. Wir verpflichten uns zur Transparenz von Informationen und respektieren die Vertraulichkeit der Angelegenheiten, die das Unternehmen so bestimmt.
7. Wir setzen die Ressourcen verantwortungsvoll, sparsam und effizient ein.
8. Wir respektieren und schützen die Umwelt.
9. Wir stellen den Nutzen der Gesellschaft über den persönlichen Gewinn.
10. Wir halten die Verfassungen, Gesetze in ihren verschiedenen Hierarchien, Verordnungen, Kodizes, Richtlinien, Handbücher und andere Rechtsinstrumente ein, die unsere Tätigkeit auf institutioneller, nationaler und internationaler Ebene regeln.

Ich, _____, verpflichte mich als Mitglied der Deutsch-Lateinamerikanischen Gesellschaft für Kriminalwissenschaften, den Ehrenkodex einzuhalten.

Unterschrift: _____ Datum: _____